

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0813/2011

Auskunft erteilt:

Herr Grimm

Ruf:

492 66 00

E-Mail:

Grimm@stadt-muenster.de

Datum:

19.10.2011

Betrifft

DEK - innerstädtische Bauwerke LOS 11 und LOS 12

1. Neubau der DEK-Düker an der Schillerstraße und der Wolbecker Straße im Zuge des DEK - Ausbaues der Innenstadstrecke
2. Kostenbeteiligung am Neubau des Petershafendükers

Beratungsfolge

01.12.2011	Bezirksvertretung Münster-Ost	Anhörung
06.12.2011	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
06.12.2011	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
17.01.2012	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Dem Neubau
 - a. des DEK-Dükers nördlich der Brücke Schillerstraße und
 - b. nördlich der Brücke Wolbecker Straßewird auf Grundlage der vom Ingenieurbüro Stein & Partner / Bochum aufgestellten Ausführungsplanung zugestimmt.
2. Die Erneuerung des Petershafendükers, nördlich des Albersloher Weges, bei der sich die Stadt Münster an den Erneuerungskosten beteiligen muss, wird auf Grundlage der Planung der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Rheine ausgeführt. Der Beteiligung der Stadt Münster an den Neubaukosten des Petershafendükers wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Investition in der Produktgruppe 1101 Auszahlungen für Baukosten in Höhe von 2.400.000 € anfallen:

DEK-Düker Schillerstraße:	900.000 €
DEK-Düker Wolbecker Straße :	950.000 €
Kostenbeteiligung Petershafendüker:	550.000 €.

Die Stadtwerke Münster beteiligen sich mit je 300.000,- € (50% des gemeinsamen Schutzrohres) am Bau der Düker Schillerstraße und Wolbecker Straße. Die Reduzierung der Baukosten durch die Kostenbeteiligung der Stadtwerke ist bereits berücksichtigt.

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	4101	Kanalbau beim Ausbau DEK			
Auszahlungen			2012	580.000	Düker Schillerstr.
			2013	320.000	Düker Schillerstr.
				300.000	Petershafendüker
			2014	200.000	Petershafendüker
			2015	50.000	Petershafendüker
			später	950.000	Düker Wolbecker Straße
Insgesamt:				2.400.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen zusätzlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2012 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt bzw. werden über ein Veränderungsblatt zusätzlich veranschlagt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

1. Beschreibung der Baumaßnahme:

Das Schmutzwasser-Kanalnetz in Mauritz und Gremmendorf-West ist durch den Dortmund-Ems-Kanal (DEK) vom innerstädtischen Kanalnetz getrennt. Derzeit gibt es nur eine Netzverbindung: Nördlich der Schillerstraße unterquert eine Abwasserdruckleitung den DEK. Die Druckleitung liegt mit mehreren Leitungen der Stadtwerke Münster (Gas, Wasser, Strom) in einem Stahlbetonschutzrohr DN 1600 unterhalb des DEK. Die vertragliche Regelung zwischen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) des Bundes und der Stadt Münster wurde von der WSV gekündigt.

Gemäß dem Planfeststellungsbeschluss wird der DEK im Bereich der o. g. Unterquerung vertieft und verbreitert. Eine Anpassung des Schutzrohres und der Ver- und Entsorgungsleitungen ist nicht möglich, die Neuerrichtung ist erforderlich und gemäß dem Planfeststellungsbeschluss durch die Stadt und die Stadtwerke zu bauen.

Zur Erhöhung der Betriebssicherheit soll es zukünftig zwei Kanalnetzverbindungen unterhalb des DEK geben.

Unterquerung nördlich der DEK-Brücke Schillerstraße

In einem Schutzrohr DN 1400 wird die Abwasserdruckleitung DN 300 des Pumpwerkes Lindberghweg eingezogen. Zusätzlich wird eine Wasserleitung DN 500 und zwanzig Kabelrohre der Stadtwerke Münster in das Schutzrohr verlegt.

Unterquerung nördlich der DEK-Brücke Wolbecker Straße

In dieses Schutzrohr DN 1400 wird die Abwasserdruckleitung DN 300 des Pumpwerkes Wolbecker Straße eingezogen. Zusätzlich wird eine Wasserleitung DN 300, eine Gaslei-

tung DN 300 und zehn Kabelrohre der Stadtwerke Münster verlegt.

Beide Abwasserdruckleitungen sind über eine vorhandene Leitung in der August-Schepers-Straße miteinander verbunden. Durch Schiebersteuerungen können die Pumpwerke wechselseitig auf beide DEK-Unterquerungen geschaltet werden, so dass auch im Reparatur- oder Schadensfall an einem der Düker die Entsorgungssicherheit gewährleistet ist.

Beide Schutzrohre werden im unterirdischen Vortrieb eingebaut. Dazu sind Start- und Zielgruben in einer Tiefe von jeweils ca. 15 Meter erforderlich.

Der Petershafendüker liegt nördlich der Albersloher-Weg-Brücke und verbindet das Regenwassernetz auf der Kanalwestseite mit der Regenwasserbehandlungsanlage am Gasometer. Durch die Umstellung im Entwässerungssystem in den 1970er und 1980er Jahren im Hafengebiet auf das Trennsystem wurde die Vergrößerung des Dükers erforderlich. Der vorhandene Dükerdurchmesser DN 1000 muss durch einen Querschnitt DN 1700 ersetzt werden.

Mit dem Düker werden auch die Anschlüsse an das bestehende Regenwasserkanalnetz erneuert.

Der Düker bleibt Eigentum der WSV, die auch die Unterhaltung übernimmt. Über die Erstattung der Mehrkosten für Bau und Unterhaltung aufgrund der Ausbauanforderungen der Stadt Münster (550.000,- €) wird eine Verwaltungsvereinbarung geschlossen, die Vereinbarung wird derzeit ausgehandelt.

2. Ausschreibung und Bau:

Die Bauten der beiden Schutzrohre sind gemeinsame Baumaßnahmen der Stadtwerke Münster und des Tiefbauamtes.

Die Ausschreibung für den Bereich Schillerstraße erfolgt nach der Zustimmung im AUB im IV. Quartal 2011.

Der Baustart für den Düker Schillerstraße ist zu Beginn des II. Quartals 2012 vorgesehen. Die Bauzeit wird auf neun Monate geschätzt. Die Bautätigkeiten im Bereich der Schillerstraße durch die WSV beginnen mit dem I. Quartal 2013. Die neue Netzverbindung der Stadtwerke Münster muss vor dem Rückbau der Schillerstraßenbrücke fertig gestellt sein, da in der Brücke noch diverse Leitungen der Stadtwerke liegen, die erst außer Betrieb genommen werden können, wenn die neue Dükerverbindung erstellt ist.

Die Ausführung erfolgt in enger Abstimmung mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung in Rheine. Während der Bauzeit wird eine Umgehung der Baustelle für die Fußgänger und Radfahrer eingerichtet, die sich in die Umleitungen des gesamten DEK - Vorhabens einfügt.

Nach der derzeitigen Terminplanung des WSV sollen die Arbeiten an der DEK-Brücke Wolbecker Straße im III. Quartal 2017 begonnen werden. Frühester Baubeginn für die städtische Tiefbaumaßnahme wäre demnach im III. Quartal 2016 bei einer Bauzeit von ebenfalls ca. neun Monaten.

Der Baubeginn des Petershafendükers ist für das IV. Quartal 2012 vorgesehen. Die Gesamtbauzeit wird von der WSV auf 2,5 Jahre geschätzt. Die Maßnahme wird vom WSV Rheine umgesetzt.

3. Beiträge Dritter / Zuschüsse:

Die Wiederherstellung nach den Kanalisationsarbeiten ist nicht beitragsauslösend im Sinne des KAG-Gesetzes.

Die Stadtwerke Münster beteiligen sich mit je 300.000,- € (ca. 50 % des Schutzrohres) am Bau der Düker Schillerstraße und Wolbecker Straße. Die Kostenvereinbarung ist noch nicht abschließend ausgehandelt.

4. Genehmigungen / Vereinbarungen:

Die strom- und schifffahrtspolizeilichen Genehmigungen liegen vor.
Wasserrechtliche Genehmigungen gemäß § 58.1 LWG sind nicht erforderlich.

5. Liegenschaftliche Regelungen:

Die erforderlichen liegenschaftlichen Regelungen werden mit der WSV derzeit ausgehandelt.

In Vertretung

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor